

Der Ausbildungskompass bietet detaillierte Informationen über die Bildungsmöglichkeiten und Ausbildungseinrichtungen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.ausbildungskompass.at.

Kolleg für Elektrotechnik Plus - Energiesysteme

INHALT

Kurzinfo.....	1
Ausbildungsbeschreibung.....	2
Ausbildungsinstitute.....	2
Berufe nach Abschluss.....	3
Zusatzinfo.....	3
Impressum.....	3

KURZINFO

Kollegs an höheren Lehranstalten für Elektrotechnik vermitteln in relativ kurzer Zeit (4 Semester) eine umfassenden praktische und fundierte fachtheoretische Ausbildung in den verschiedenen Bereichen der Elektrotechnik, die insbesondere AHS-Absolventen und Absolventinnen befähigen ingenieurmäßige Tätigkeiten auf den Gebieten der Stromerzeugung, erneuerbaren Energien und des Anlagenbaus auszuführen.

Ausbildungsart	Kolleg
Dauer	4 Semester
NQR Level	5
Form	Vollzeit
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> Reifeprüfung (Matura), Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung <p>Über die genauen Aufnahmekriterien und Anmeldefristen informiert die jeweilige Höhere Lehranstalt.</p>
Zielgruppe	Personen, welche die Reifeprüfung einer berufsbildenden höheren Schule anderer Art oder einer sonstigen höheren Schule (AHS) erfolgreich abgeschlossen oder eine Studienberechtigungsprüfung absolviert haben. (Quelle: § 73 Schulorganisationsgesetz)
Kosten	siehe Zusatzinfo
Abschluss	Diplomprüfung
Berechtigung	<ul style="list-style-type: none"> berechtigt zur Ausübung einschlägiger Gewerbe laut Gewerbeordnung und Ingenieurgesetz Anwartschaft auf die Standesbezeichnung Ingenieur/in (Zertifizierungsverfahren einschl. Fachgespräch) <p>Umfassende Informationen zur Gewerbeordnung einschließlich der Zugangsvoraussetzungen findet man z. B. im Portal der Wirtschaftskammer Österreich unter https://www.wko.at/gewerberecht/informationen-gewerbeausuebung.</p>

Gruppe	Kolleg an technischen, gewerblichen und kunstgewerblichen Schulen: Kollegs an höheren technischen, gewerblichen und kunstgewerblichen Lehranstalten vermitteln in relativ kurzer Zeit (4 bis 6 Semester, je nach Organisationsform) das Wissen höherer Lehranstalten und ermöglichen damit vor allem Absolventinnen und Absolventen von Allgemein bildenden höheren Schulen (AHS) den Erwerb technischer, gewerblicher und kunstgewerblicher Qualifikationen die den unmittelbaren Berufseinstieg ermöglichen. Kollegs an höheren technischen Lehranstalten werden sowohl Vollzeit als Tagesform als auch berufsbegleitend als Abendkollegs angeboten.
URL	https://www.abc.berufsbildendeschulen.at/technische-gewerbliche-und-kunstgewerbliche-schulen

AUSBILDUNGSBESCHREIBUNG

Das allgemeine Bildungsziel der Höheren Technischen Lehranstalt (HTL) für Elektrotechnik gilt auch für das Kolleg.

Das Kolleg an einer HTL vermittelt eine umfassende Allgemeinbildung und eine ingenieurmäßige Bildung und bereitet auf höhere Berufe in allen Zweigen der Wirtschaft und Verwaltung vor.

Der Lehrplan sieht neben allgemein bildenden Unterrichtsgegenständen wie Deutsch - Rhetorik/ Präsentationstechnik, Englisch - Rhetorik/Präsentationstechnik, Angewandte Mathematik, Wirtschaft und Recht folgende berufsbildende Fächer in Fachtheorie und Fachpraxis vor, wie z. B. Energiesysteme, Automatisierungstechnik, Antriebstechnik, Industrieelektronik, Fachspezifische Informationstechnik, Computergestützte Projektentwicklung, Grundlagen der Elektrotechnik, Produktionstechnik. Dazu kommen die Pflichtgegenstände der schulautonomen Wahlmodul-Vertiefungen.

Im Rahmen der Ausbildung sind verpflichtende Betriebspraktika im Umfang von 8 Wochen in der unterrichtsfreien Zeit zu absolvieren (Verkürzung bei entsprechender Vorerfahrung möglich).

Weitere Berechtigungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Ersatz der gewerblichen Unternehmerprüfung
- Anrechnung bzw. Ersatz von Lehrzeiten in einschlägigen Lehrberufen
- nach 3 Jahren gehobener einschlägiger Tätigkeit Möglichkeit zur Erlangung Titels "IngenieurIn" über ein Zertifizierungsverfahren (einschließlich Fachgespräch vor einer Kommission)

Tätigkeitsbereiche:

Tätigkeitsbereiche von Absolventinnen und Absolventen sind unter anderem in den Bereichen Planung, Realisierung, Inbetriebnahme und Wartung von Anlagen, Antrieben und Geräten sowie in der Automatisierung, Programmierung und Visualisierung von Anlagen.

AUSBILDUNGSINSTITUTE

Vorarlberg

Höhere Technische Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt Bregenz

Adresse: 6900Bregenz, Reichsstraße4
Telefon: +43 (0)5574 / 421 25 -0
Email: office@htl-bregenz.ac.at

Webseite: <https://www.htl-bregenz.ac.at/>

BERUFE NACH ABSCHLUSS

- [ElektroenergietechnikerIn](#)
- [ElektrotechnikerIn](#)
- [ElektrotechnikingenieurIn](#)
- [EnergieberaterIn](#)
- [EnergietechnikerIn](#)
- [EnergietechnikerIn für erneuerbare Energien](#)
- [GebäudetechnikerIn](#)
- [GebäudetechnikplanerIn](#)
- [HaustechnikerIn](#)
- [ServicetechnikerIn für Elektrotechnik](#)
- [WindenergietechnikerIn](#)

ZUSATZINFO

Kosten:

- Der Besuch von Bundesschulen ist grundsätzlich kostenlos.
- An Privatschulen ist ein Schulgeld zu entrichten. Die Höhe des Schulgelds ist abhängig vom jeweiligen Anbieter.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 31.03.26

Die aktuelle Fassung der Ausbildungsinformationen ist im Internet unter www.ausbildungskompass.at verfügbar!